



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 16. bis 17.11.2021

Kriminalitätslage:

Sachbeschädigung an Scheiben

Am 16. und 17. 11.2021 wurde der Polizei angezeigt, dass unbekannte Täter Scheiben von Bushaltestellen in der Annaburger Straße und am Bahnhof in Jessen sowie in der Wittenberger Allee in Elster beschädigt haben.

An einem Imbissstand im Schloßweg in Jessen wurden vom Montagnachmittag bis zum Dienstagmittag zwei Scheiben beschädigt.

Kennzeichendiebstahl

Im Zeitraum vom 13. bis zum 16.11.2021 sollen unbekannte Täter beide amtlichen Kennzeichen von einem PKW Ford entwendet haben. Das Fahrzeug stand auf einem Parkplatz in der Wilhelm-Weber-Straße in Wittenberg.

Keller aufgebrochen

Am Dienstag gegen 23 Uhr soll einem 24-jährigem Mann aus dem Keller eines Mehrfamilienhauses An der Bastion in Wittenberg sein KTM E-Bike entwendet worden sein.

Im Zeitraum vom 14. bis zum 16.11.2021 wurden ein Keller eines Mehrfamilienhauses in der Berliner Straße und in der Südstraße in Wittenberg aufgebrochen. Es soll jeweils ein Fahrrad entwendet worden sein.

Im Zeitraum vom 02. bis zum 16.11.2021 wurde der Keller eines Mehrfamilienhauses in der Lerchenbergstraße in Wittenberg aufgebrochen. Der 64-jährigen Geschädigten sollen diverse Lebensmittelkonserven und eine Kabelrolle entwendet worden sein.

Körperverletzung

Am Dienstag gegen 14 Uhr wurde im Bad Schmiedeberger Ortsteil Sackwitz ein 68-jähriger Mann von einem Hund mehrmals gebissen. Es musste medizinisch versorgt werden. Drei Hunde rannten von einem unverschlossenen Grundstück auf den Geschädigten zu. Gegen den 47-jährigen Hundehalter wurde ein Strafverfahren wegen fahrlässiger Körperverletzung eingeleitet.

Verkehrslage:

Unfallflucht

Auf der B 2 zwischen Eutzsch und Kemberg fuhren am Dienstag gegen 15 Uhr ein PKW BMW und ein PKW Toyota in Richtung Wittenberg. Ihnen kam auf ihrer Fahrspur ein unbekanntes Fahrzeug entgegen, welcher mehrere Fahrzeuge überholte. Um eine Kollision zu verhindern, bremste die 46-jährige BMW-Fahrerin. Der nachfolgende 85-jährige Toyota-Fahrer fuhr auf. Beide Fahrzeuge wurden beschädigt. Das überholende Fahrzeug entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle.

Am Dienstag gegen 11 Uhr fuhr auf dem Parkplatz des Neuen Rathauses in der Lutherstraße in Wittenberg ein unbekannter PKW rückwärts gegen eine Laterne und beschädigte diese. Der Unfallverursacher entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle. Ein Zeuge bemerkte zwar den Unfall, konnte aber zum Unfallverursacher keine Angaben machen.

Hinweise zu beiden Unfallfluchten nimmt das Polizeirevier Wittenberg telefonisch unter 03491-469-0 oder per Email prev-wittenberg@polizei.sachsen-anhalt.de entgegen!

Seitlich touchiert

Am Dienstag gegen 15.40 Uhr fuhr in der Katharinenstraße in Wittenberg eine 62-jährige Fahrerin eines PKW Ford zu dicht an den parkenden Fahrzeugen vorbei. Mit ihrem rechten Außenspiegel kollidierte sie mit dem linken Außenspiegel eines PKW Opel. Beide Fahrzeuge wurden beschädigt.

Abkommen von der Fahrbahn

Am Mittwoch gegen 8 Uhr kam auf der L 111 zwischen Oehna und Mügeln ein 25-jähriger Fahrer eines Mercedes Sprinter beim Durchfahren einer Rechtskurve nach links von der Fahrbahn ab. Er durchfuhr den Straßengraben und beschädigte ein Verkehrszeichen sowie drei Bäume. Der Transporter war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden.

Körperliche Mängel

Am Mittwoch gegen 09.35 Uhr fuhr in der Gartenstraße in Gräfenhainichen ein PKW Peugeot von einer Parkfläche geradeaus über den Bordstein, durch einen Strauch, auf einen Spielplatz und kam erst an einer Wippe zum Stehen. Der 61-jährige Fahrer klagte über gesundheitliche Probleme und musste medizinisch versorgt werden. Ein Ermittlungsverfahren zur Unfallursache wurde eingeleitet.

Wildunfall

Auf der B100 zwischen Gröbern und Gräfenhainichen kollidierte am Dienstag gegen 19.20 Uhr ein Transporter mit einem Reh, welches nach Angaben des 57-jährigen Fahrzeugführers bereits auf der Straße gelegen haben soll. Das Fahrzeug wurde beschädigt und das Reh war tot. Ein Ermittlungsverfahren zur Unfallursache wurde eingeleitet.

Geschwindigkeitskontrolle

Am Mittwochmorgen wurde auf der Nordstraße in Wittenberg eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Bei zulässigen 30 km/h wurden vier Verstöße festgestellt und geahndet. Mit 53 km/h waren einige Fahrzeuge deutlich zu schnell.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de